

Hohe Ehrung für Imker Horst Blanke

Kreis Lippe (sch). Während einer Feierstunde überreichte der Vorsitzende des Landesverbandes Westfälischer und Lippischer Imker, Dr. Thomas Klüner, die Verdienstmedaille des Landesverbandes an Horst Blanke. „Sein Engagement für die Imkerei, die Honigqualität, die Bienengesundheit und die Schulung der Imker geht weit über den Landesteil Lippe hinaus“, heißt es in einer Pressemitteilung.

Blanke bestand bereits 1978 die Prüfung zum Imkermeister am Bieneninstitut in Mayen. Die entsprechenden Lehrgänge und Prüfungen besuchte er zusätzlich zu seinem regulären Beruf. Er engagierte sich von 1977 bis 2002 auch im Vorstand des Kreisimkervereins als Schriftführer. Bereits 1987 stand er auf der Liste der „ehrbeauftragten des Landesverbandes. Mit dem Auftreten der Varroamilbe ließ er sich 1981 zum Bienensachverständigen ausbilden und versah 32 Jahre, bis 2013, diese Aufgabe. Anschließend wurde er zum Ehren-Bienensachverständigen ernannt. Bereits 1978 erhielt er die Bronzene, 1982 die Silberne und 1998 die Goldene Ehrennadel des Deutschen Imkerbundes. Heut betreut er noch acht Bienenvölker.

1982 bildete der Landesverband erstmals „Honigpreisrichter“ aus. Die Prüfung in Gelsenkirchen bestand Horst Blanke mit Erfolg. Fortan war er unermüdlich als Honigprüfer des Landesverbandes tätig. Viele Jahre ist er mit jeweils zwei anderen Honigprüfern durch das Land gezogen und hat wie 2001 in Imkervereinen oder Kreisimkervereinen die dort von den heimischen Imkern zur Prüfung vorgestellten Honige mit hoher Fachkompetenz und Augenmaß bewertet. 1992 nahm er an der Ausbildung zum Schulungsreferenten für den Fachkundenachweis Honiglehrgang teil. Fortan führte er auch entsprechende Schulungen durch.



Ausgezeichnet: Horst Blanke erhält von Dr. Thomas Klüner die Verdienstmedaille. FOTO: PRIVAT